**PRESSEMITTEILUNG**

Neuer Radfernweg münchen venezia

19. Februar 2015

**Radgenuss und Alpenüberquerung bis zur Adria**

**Im Sommer 2015 ist es soweit: Der neue Radfernweg münchen venezia schließt die Lücke der Alpenquerungen für den östlichen Alpenraum. Und verbindet damit Deutschlands südlichste Metropole mit Italiens Lagunen-Perle an der Adria. Dazwischen liegen spektakuläre Landschaftserlebnisse und Alpenkilometer für alle Genießer auf zwei Rädern.**

Die neue, 560 Kilometer lange Verbindung für das ökologischste und wichtigste Verkehrsmittel der Welt – gemessen an seiner Verbreitung – liegt absolut im Trend: Fahrradfahren verbindet schließlich Reisen mit Sport, noch dazu auf einem Lifestyle-Produkt, das sich größter Beliebtheit erfreut und immer mehr an Status und gesellschaftlicher Bedeutung gewinnt.

So trendy und dabei genussvoll geht es also ab August 2015 durch drei Länder, drei Klimazonen und alpin-mediterrane Lebenswelten. Gefahren wird auf bestehenden Radwegen, wie etwa der rund 220 Kilometer langen Via Bavarica Tyrolensis, oder auf Teilen des Inn-Radwegs. Dazu kommen weitere Radrouten und kleine Nebenstraßen – nicht nur durch mondäne Metropolen wie München, Innsbruck und Venedig. Mit allen Sinnen erlebt und erfahren werden vor allem wunderschöne Tourismusregionen mit romantischen Kleinstädten wie Bad Tölz, Schwaz, Brixen oder Treviso. Zu den herausragenden Naturschönheiten gehören neben dem auch geografischen Routenhöhepunkt, dem UNESCO Weltnaturerbe Dolomiten, etwa die bayerischen Seen Tegernsee und Sylvensteinspeicher, der Tiroler Achensee und der Wildfluss Isar. Herrliche Bike-Erlebnisse bieten zudem die Seitentäler des Tiroler Wipptals, das von den Dolomiten umrahmte Cadoretal, dazu der Lago di Santa Croce und schließlich die Adria. Dazu locken die vielen Burgen, Schlösser und Ausflugsziele am Wegesrand, ebenso wie die Dogenpaläste und Kanäle der malerischen Lagunen- und UNESCO Weltkulturerbe Stadt Venedig.

Gesorgt ist entlang der gesamten Strecke – mit insgesamt gerade mal 3.000 Höhenmetern im Anstieg – für beste Anbindungen an Bus und Bahn. Service rund um das Rad leisten vielerorts radfreundliche Gastgeber.

Derzeit entstehen für dieses Projekt, das von der EU im Rahmen des ‚Europäischen Fonds für regionale Entwicklung‘ gefördert wird, einheitliche Beschilderungen. Dazu wird es sowohl eine Übersichtskarte, einen Radführer im Maßstab 1:75.000, sowie einen Routenplaner samt GPS Download für die individuelle Reiseplanung geben.

**Weitere Informationen:**

**Tölzer Land Tourismus Tourismusverband Achensee**

Prof.-Max-Lange-Platz 1 Im Rathaus 387

83646 Bad Tölz A- 6215 Achenkirch am Achensee

Telefon: +49 (0) 8041 - 505-206 Tel.: +43(5246)5300-0

Telefax: +49 (0) 8041 - 505-375 Fax: +43(5246)5333

[info@toelzer-land.de](mailto:info@toelzer-land.de) info@achensee.com

[www.toelzer-land.de](http://www.toelzer-land.de)  www.achensee.com

**Informationen für die Presse:**

**dwif Consulting GmbH**

Dr. Andrea Möller

Sonnenstraße 27

80331 München

Tel. +49 (0) 89 23 70 28 91 3

a.moeller@dwif.de

[www.muenchen-venezia.info](http://www.muenchen-venezia.info)

**INTERREG – Bayern-Österreich - gemeinsam grenzenlos gestalten:**

**Ist ein Förderprogramm für die grenzübergreifende Zusammenarbeit zwischen Bayern, Oberösterreich, Salzburg, Tirol und Vorarlberg. Ziele sind die Förderung der allgemeinen unternehmerischen Initiative sowie der Innovationstätigkeit speziell in der regionalen und lokalen Tourismus- und Freizeitwirtschaft, die Weiterentwicklung des grenzüberschreitenden Arbeitsmarktes und Stärkung der Humanressourcen. Darüber hinaus geht es um die nachhaltige Entwicklung der Region(en) zu attraktiven Lebensräumen.   
Weitere Informationen: www.interreg-bayaut.net.**